

# UNSER GLAUBENSBEKENNTNIS:

„Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen“, heißt es in der Weihnachtsgeschichte (Lukas 2,19) – mit diesem Satz wird zur Gewissheit, was dieser jungen Frau aus dem Stamme Juda geschah. Ihr galt der Besuch des Engels, der ihr die Kunde anvertraute, sie werde das göttliche Kind entbinden: So wurde Maria zur „Gottesgebälerin“ – Jahrhunderte später gab ihr das Konzil von Ephesus (431) diesen Titel. In allen vier Evangelien und vielen späteren Schriften wird Maria erwähnt – die Wurzel für die Marienverehrung bilden die Weihnachtsgeschichte des Lukas und der Bericht des Matthäus, der das prophetische Wort Jes 7,14 auf Maria bezog: „Siehe, eine junge Frau wird schwanger sein und einen Sohn gebären, und sie werden ihm den Namen Immanuel geben.“ Folgenreich war die etwas andere Übersetzung, die Matthäus in der griechischen Übersetzung der hebräischen Bibel, der Septuaginta, fand: Hier war aus der jungen Frau, von der in der hebräischen Bibel die Rede ist, eine „Jungfrau“ (partenos) geworden.

Der besondere Charakter, der Maria in den Evangelien zugesprochen wird, passt zu den Umständen dieser Geburt: Obdachlos waren Maria und Josef in der Nacht der Geburt Jesu, als anrühlich galten ihre Umstände und die angefochtene Schutzlosigkeit, in der der göttliche Knabe in einem Stall geboren und bald darauf von Herodes verfolgt wurde, setzte sich konsequent in seinem Lebensweg fort, der ihn schließlich ans Kreuz führte. Die Glaubenshaltung der jungen Maria, wie sie vor allem Lukas beschreibt, entspricht durchaus dem Weg ihres göttlichen Kindes. Auch ihr selbst eignete eine besondere Demut und Bereitschaft zum Glauben. Die vertrauensvolle Zustimmung, mit der sie in Gottes Absichten einwilligte, spricht deutlich aus dem Magnifikat: „Er stößt die Gewaltigen vom Thron und erhebt die Niedrigen“ (Lukas 1,52). Eine göttliche Logik, die sich querstellt zur menschlichen Erfolgsgier und ganz der Liebe folgt, lässt sich in besonderem Maße auch an Marias Lebensweg studieren; er führte sie schließlich unter das Kreuz ihres Sohnes. Das mütterliche Herz Mariens, mit dem sie die Worte der Hirten bedachte, erlebte Erniedrigung, Anfechtung, Unverständnis und schließlich das Schlimmste – den Tod des eigenen Kindes. Verständlich, dass ihrem Wesen und Weg in der Geschichte des Christentums weiter Raum zum Nachdenken und Nachempfinden gegeben wurde. Die christliche Religion erkannte in Maria sehr rasch eine starke und sehr beeindruckende Frau.

*Uwe Rieske*

## **Gemeinde St. Ludger mit Filialkirche St. Bonifatius Ludgeristr. 4 - 46242 Bottrop**

Pastor Norbert Linden > Tel.: 02041 701325 Internet: [www.stludgerus.de](http://www.stludgerus.de)

Gemeindebüro Ludgerus > Tel.: 02041 52455 Fax.: 02041 58198

Mail.: [stbonifatius@stludgerus.de](mailto:stbonifatius@stludgerus.de)

### **Öffnungszeiten Gemeindebüro St. Ludger:**

Dienstag u. Freitag: 09.45 Uhr bis 12.00 Uhr, Mittwoch: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

### **Öffnungszeiten Gemeindebüro St. Bonifatius - Tel.: 02041 53220**

Mittwoch: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

### **Pfarrbüro St. Cyriakus, Paßstr. 2, Tel.: 02041 690212 Fax.: 02041 690223**

Mo, Di, Do, Fr : 15-18.00 Uhr, Mittwoch: 09.00-12.00 Uhr

Telefonseelsorge (Tag und Nacht erreichbar) > Tel.: 0800 111 02 22

Priesterlicher Notruf (in dringenden Fällen) > Tel.: 0171 2146236

## **Gemeindenachrichten St. Ludger**

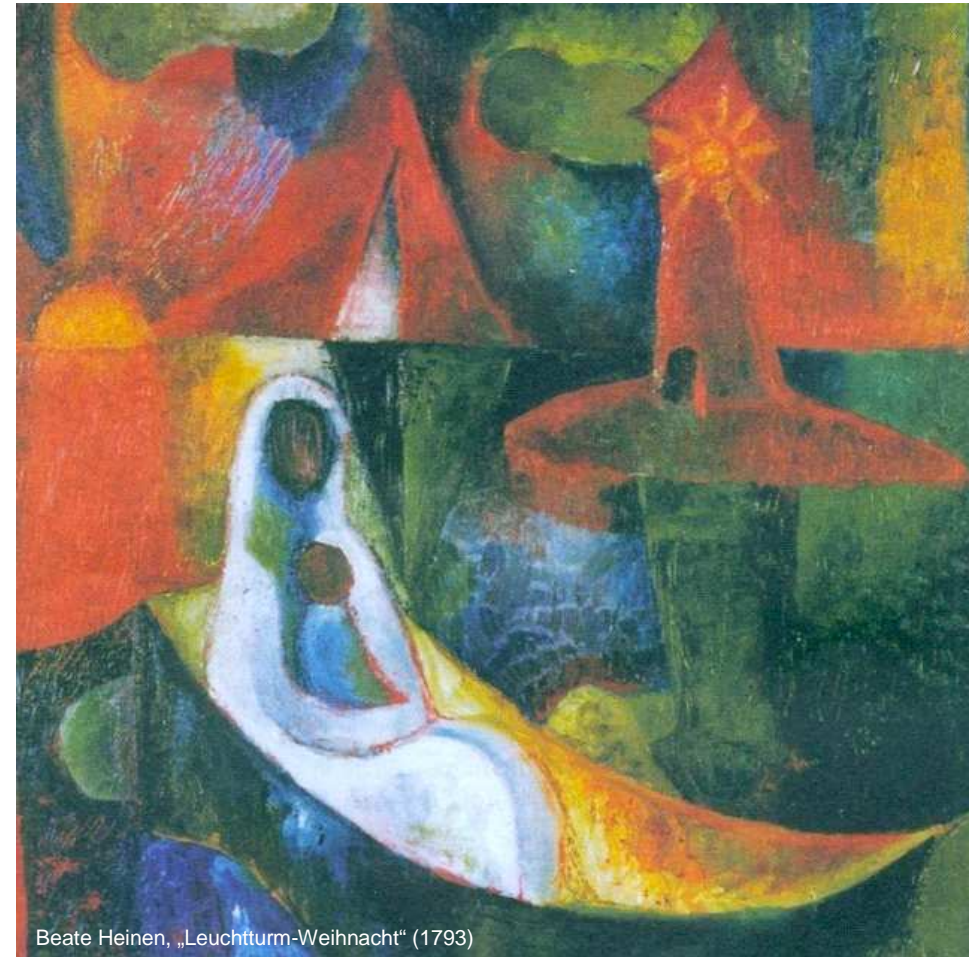
**Kirche St. Ludgerus, Birkenstraße 73**

**Kirche St. Bonifatius, Im Fuhlenbrock 184**

**Kapelle in St. Teresa, Görkenstraße 42**



## **Weihnachten 2011**



Beate Heinen, „Leuchtturm-Weihnacht“ (1793)

Weihnachten 2011 – Hochfest der Geburt des Herrn  
 In der Nacht L1: Jes 9,1-6 APs 96(95),1-2 u.11.12-13a  
 L2: Tit 2,11-14 Ev. Lk 2,1-14  
 Am Tag: L1: Jes 52,7-10 APs Ps98(97),1.2-3b.3c-4.5-6  
 L2: Hebr. 1,1-6 Ev: Joh 1,1-18 (oder 1,1-5.9-14)

**Samstag, 24. Dezember - Heiligabend**

- Bo 16.00 Uhr Wortgottesdienst mit Krippenspiel**  
**18.00 Uhr Christmette mit dem Laudate-Chor**  
**Lu 16.00 Uhr Wortgottesdienst mit Krippenspiel**  
**21.00 Uhr Christmette**

**Sonntag, 25. Dezember – Hochfest der Geburt des Herrn**

- Bo 10.00 Uhr Festmesse**  
**Lu 11.30 Uhr Festmesse**

**Montag, 26. Dezember – Hl. Stephanus**

- Bo 10.00 Uhr Festmesse**  
 ++ Maria u. Klemens Schlüsener, + Ilse Over, + Erwin Krahn u.  
 + Sohn Klaus; + Rafael Palenga; + Willi Köster; ++ Elisabeth u.  
 Heinrich van Bruck; ++ Ehel. Charlotte u. Heinrich Große-Wilde  
**Lu 11.30 Uhr Festmesse mit Kirchenchor**  
**JG** + Maria Skatulla u. + Ehemann Erich, ++ der Fam. Barucha;  
 ++ Ehel. Heinrich u. Elisabeth Koch u. + Enkel Jürgen-Marcel;  
 ++ Ehel. Granow u. ++ Ehel. Büchs, + Elisabeth Jäger u. Leb. u.  
 ++ der Fam. Steinhaus; ++ Ehel. Bernhard Güldenberg;  
 ++ Ehel. Josef u. Regina Schierbach; + Doris Wilken u. + Heinz Dapper

**Dienstag, 27. Dezember – Hl. Johannes – Apostel u. Evangelist**

- Bo 08.30 Uhr Messfeier**  
**Lu 08.30 Uhr Rosenkranzgebet**  
**09.00 Uhr Gemeindemesse**

**Mittwoch, 28. Dezember – Fest der Unschuldigen Kinder**

- Lu 09.00 Uhr Messfeier**  
**Bo 15.30 Uhr Messfeier im AWO-Zentrum**

**Donnerstag, 29. Dezember – Hl. Thomas Becket**

- Bo 08.30 Uhr Messfeier**  
**Lu 18.00 Uhr Abendmesse**

**Freitag, 30. Dezember – Fest der Heiligen Familie**

- Lu 08.30 Uhr Rosenkranzgebet**  
**09.00 Uhr Messfeier**  
 + Franz Hill; in best. Meinung  
**11.00 Uhr Goldhochzeit** der Ehel. Rudi u. Gerda Frohleiks  
**Bo 19.00 Uhr Abendmesse**

**Seniorenzentrum St. Teresa**

**Sonntagsmesse um 10.00 Uhr**

**Werktags jeweils um 9.00 Uhr, außer freitags um 16.00 Uhr**

- 1. Weihnachtstag, 25.12.11 – 10.00 Uhr**  
**2. Weihnachtstag, 26.12.11 – 10.00 Uhr**

**Gottesdienste am kommenden Sonntag, 01. Januar 2012**

- Bo 17.00 Uhr Jahresabschlussmesse** (Sa.31.12.)  
**Lu 18.30 Uhr Jahresabschlussmesse m. d. Takt-Ios!-Chor-** (Sa.31.12.)  
 ++ Ehel. Heinrich u. Elisabeth Koch u. Enkel Jürgen-Marcel;  
 + Alfred Risse, + Änne Flühr, ++ Ehel. Johann u. Elisabeth Risse;  
 ++ Ehel. Otto u. Anna Risse u. + Sohn Hans-Otto; + Hubert  
 Alte-Bornholt; ++ Ehel. Maria u. Theo Taken u. ++ Ehel. Anna  
 u. Wilhelm Bennemann  
**Bo 10.00 Uhr Messfeier zum Jahresbeginn**  
 + Johann Otzisk  
**Lu 11.30 Uhr Messfeier zum Jahresbeginn**  
**JG** + Anton Oppermann

Aus unserer Gemeinde ist verstorben

Manfred Schaefers 70 Jahre

Herr, schenke allen Verstorbenen die ewige Ruhe



**Gemeinsame Mitteilungen**

**Bücherei:**

In den Weihnachtsferien vom 23.12.2011 bis zum 06.01.2012 ist die  
 Bücherei geschlossen. Ab Sonntag, 08.01.2012 können wieder Bücher,  
 CDs und MCs ausgeliehen werden.

**Ergebnis der Plätzchen-Aktion unserer Jugend**

Der Plätzchenverkauf unserer Jugend nach der Familienmesse am  
 4.Adventssonntag zugunsten eines wohltätigen Zweckes erbrachte 320,- Euro.  
 Allen Spendern und den Jugendlichen gilt ein herzliches Dankeschön!

*Die Seelsorger und die Mitarbeiter/innen*

*der Gemeindebüros wünschen allen*

*Gemeindemitgliedern*

*gesegnete Weihnachten*

*und ein friedvolles Jahr 2012*

